

Wie bist Du denn gestrickt? Was es mit (Verhaltens-)“Mustern“ bei Kindern (und Erwachsenen!) auf sich hat.

Als "Muster" werden bestimmte Verhaltensweisen bezeichnet, die wir an uns oder anderen erleben (jemand handelt oder denkt immer wieder auf eine bestimmte Art und Weise) aber nicht direkt erklären können.

Zum Beispiel: Lucas, der immer nach der Hand der Erzieherin greift und auf Ausflügen sehr anhänglich ist. Die 8-jährige Sirin, die immer denkt, andere Kinder würden über sie lästern. Bernd, der fürchterliche Angst vor Hunden hat, obwohl er noch nie Kontakt mit einem hatte. Ella, die immer sehr unruhig und nervös ist. Hier hilft es nicht zu sagen: "Lucas, du schaffst das auch alleine", "Aber Sirin, die anderen Kinder lästern nicht über dich", "Bernd, der tut dir doch nix!", "Ella, entspann Dich doch mal!". Weil es eben gerade nicht "einfach" zu sein scheint, sich anders zu verhalten.

Bei Erwachsenen und auch bereits bei Kindern, haben sich hier wie bei einem Wollknäuel verschiedene Fäden (frühe Beziehungserfahrungen, Erlebnisse, Weitergabe durch die Generationen, Rollenvorbilder, Phantasien der Eltern usw.) ineinander verwickelt und sind nicht mehr "einfach" aufzulösen. Und können dadurch ihre Umwelt manchmal zur Verzweiflung treiben.

Über Fallbeispiele (eigene Beobachtungen sind herzlich willkommen) fragen wir uns: Wie kommt so ein Muster zustande? Warum kann die Person so schlecht "aus ihrer Haut"? Woran merke ich, dass ich es mit einem "Muster" zu tun habe? Und schließlich: Wie kann ich besser darauf reagieren?

Inhalte:

- transgenerationale Weitergabe und ihre Folgen
- die unbewussten Phantasien der Eltern und was sie mit den Kindern machen
- frühe Beziehungserfahrungen und ihre Prägung
- Lernen am Modell (von Eltern und Erziehern)
- Sensibilisierung für das Erkennen von Mustern
- kollegialer Austausch und Reflexion

Referentin: Kristin Gutwirth

Termin: 18.-19.08.2022 von 09.00 – 16.00 Uhr **(zweitägig!)**

Ort: Fortbildungszentrum der Elbkinder, Karolinenstraße 35, 20357 Hamburg

Organisation: Dr. Susanna Jeschonek-Seidel

Veranstaltungsnummer: **22-4159**